



## **Saubermann: MAN TGS 26.510 für Trollius**

**Die Firma Hermann Trollius GmbH aus Lauterhofen hat jüngst ein ganz besonderes Fahrzeug in den Einsatz genommen. Der MAN TGS sorgt täglich dafür, dass sich Staub aus der Kalkförderung nicht auf Straßen, Gebäude und die nahe Umgebung ablegen kann.**

- **Bewässerungsfahrzeug auf Basis eines MAN TGS 26.510 der neuen Truck-Generation.**
- **MAN TGS wird zur Beseitigung von Staub bei der Kalkförderung eingesetzt.**
- **Fahrzeug verfügt über sechs verschiedene Reinigungsfunktionen.**

„Kalk ist Leben“, wirbt die Website der Hermann Trollius GmbH für ihr vornehmliches Produkt, das im firmeneigenen Steinbruch tagtäglich gewonnen und neben Dolomit zu Produkten für die Stahl-, Glas-, Zucker- und Futtermittelindustrie verarbeitet wird. Bei der Förderung des Gesteins, das im ersten Schritt der Verarbeitungskette aus den Wänden des Steinbruchs gesprengt wird, kann aber auch viel Staub entstehen. Dieser würde sich dann bei nicht fachgerechter Entfernung nicht nur auf dem kompletten Firmengelände und an den Fahrzeugen absetzen, sondern auch auf die angrenzenden Straßen und den nahegelegenen Ort verteilen. „Wir müssen dafür sorgen, die Staubbelastung relativ gering zu halten. Die Verschmutzung soll im Prinzip bei uns auf dem Firmengelände bleiben und nicht nach außen weitergetragen werden“, erklärt Firmeninhaber Hermann Trollius. Schon immer hat Trollius aktiv daran gearbeitet, wirksame Mittel gegen den Feinstaub zu finden. So wurden beispielsweise mit einem Rohrleitungssystem und Sprinkleranlagen Fahrwege feucht gehalten und

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich mehr als 9,5 Milliarden Euro Umsatz (2020). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON SE und beschäftigt weltweit mehr als 37 000 Mitarbeiter. Die MAN Truck & Bus Deutschland GmbH - Tochter der MAN Truck & Bus SE - setzte im Jahr 2020 in Deutschland über 36 000 neue und gebrauchte Lkw, Busse sowie Transporter ab. Sie beschäftigt rund 4 800 Mitarbeiter und verfügt mit eigenen Servicebetrieben und Servicepartnern über mehr als 345 Servicestandorte.

München, 26.05.2021

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH  
Oskar-Schlemmer-Straße 19-21  
80807 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Nicole Bratrich  
Telefon: +49 89 24 202-7602  
[nicole.bratrich@man.eu](mailto:nicole.bratrich@man.eu)  
[www.mantruckandbus.com](http://www.mantruckandbus.com)



gewisse Bereiche komplett bewässert. Zum Teil wurden aber auch Wasserladungen in der Radlader-Schaufel transportiert und auf die Fahrwege aufgebracht worden. Hundertprozentig zufrieden war Hermann Trollius bisher allerdings mit keiner der angewandten Lösungen.

Im Familienunternehmen, das bereits seit sieben Jahrzehnten besteht, spielen Innovationen und Verbesserungen seit jeher eine große Rolle, weshalb Trollius auch ausgiebig recherchiert hat, um eine im wahrsten Sinne des Wortes saubere Lösung für die Staubthematik zu finden. Letztendlich stieß er auf Bewässerungsfahrzeuge, die beispielsweise auch in Minen zum Einsatz kommen. Der Lieferung des außergewöhnlichen Multifunktions-Fahrzeugs ging ein nicht weniger außergewöhnlicher Entstehungsprozess voraus. Schlussendlich gelang es der Firma, ein Fahrzeug auf Basis eines MAN TGS 26.510 zu bauen, das über sechs verschiedene technisch ausgefeilte Reinigungsfunktionen verfügt. Unter anderem kann das Fahrzeug Wasser aus einem Fluss oder See saugen und sich somit selbst befüllen. Außerdem können über schwenkbare Froschmauldüsen vorne große Wassermengen mit wenig Druck auf die Fahrbahn aufgebracht werden, um größere Verschmutzungen wegzuschwemmen. Die Düsen lassen sich vom Fahrzeuginneren aus über einen Joystick verstellen und schwenken. Mit einem Hochdruckbalken, der hinten am Wasserfahrzeug angebracht ist, kann die Straße wie mit einem Dampfstrahler abgezogen werden. Über die schwenkbare und absenkbare Stange erfolgt somit eine Hochdruckreinigung der Straßenoberfläche. Mit drei separat schaltbaren Düsen, die ebenfalls hinten angebracht sind, können staubige Pisten im Steinbruch mit einem Sprühnebel, der wie ein leichter Regen fällt, feucht gehalten werden. Ein Monitor, der an die Spritzkanone eines Feuerwehrautos oder einen Wasserwerfer erinnert, wurde auf den Tank gesetzt. Die Anlage, die von einem amerikanischen Hersteller stammt, verfügt über eine sehr gute Wurfleistung und lässt sich wie die Froschmauldüsen vom Fahrerhaus aus steuern. Sie lässt sich nach oben und unten drehen, kann einen weiten Wasserstrahl schießen oder einen großflächigen Nebel versprühen. Des Weiteren ist der Multitalent-MAN mit 20 Meter Schlauch, der auf einer Trommel sitzt, ausgestattet. Damit kann das Wasser mit Hilfe einer Handpistole zum Beispiel in Ecken verteilt werden, die mit dem Fahrzeug schwer oder nicht zu erreichen sind.



Durch die vielseitigen Funktionen ist das innovative Wasserfahrzeug nicht nur bestens für die Verschmutzungen im Steinbruch geeignet, sondern bietet auch eine perfekte Lösung für den Einsatz auf öffentlichen Straßen.

MAN-Fahrzeuge haben sich im Unternehmen bewährt und kommen bei den Fahrern gut an. Deshalb starten neben dem neuen Wasser-Löwen demnächst auch drei weitere neue MAN im Steinbruch. Und Hermann Trollius' ausdrücklicher Wunsch war es, dass sein Spezialfahrzeug ebenfalls auf Basis eines MAN mit MAN HydroDrive aufgebaut werden sollte.